Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 III : SSV Ulm 1846 II
Samstag, 16.09.2023, 12:00 Uhr

8:2 Auswärtssieg in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 für den SSV Ulm 1846 II

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Gastteam des SSV Ulm 1846 II, als Devin Kaplan das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des SSV Ulm 1846 III bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Robert Michel, der seine Partien allesamt gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit 10:12, 11:9, 7:11, 8:11 verloren Crisciu / Aschoff ihre Partie gegen Michel / Mahlert. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Ebner / Güler und Kaplan / Tsyhanok, das Ebner / Güler letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Radu Crisciu verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Robert Michel. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Luis Aschoff bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Devin Kaplan. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Einen Sieg verpasste nachfolgend Robert Ebner beim 1:3 gegen Kiril Tsyhanok und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Robin Güler verpasste es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Robin Mahlert, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Kaum Chancen hatte Radu Crisciu beim 7:11, 7:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Devin Kaplan, so dass Kaplan seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nur einen Satzerfolg verbuchte anschließend Luis Aschoff bei seiner Pleite gegen Robert Michel. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Robert Ebner und Robin Mahlert, die Robert Ebner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Nach gewonnenem ersten Satz gab Robin Güler das Spiel gegen Kiril Tsyhanok noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 5:11, 3:11, 7:11. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SSV Ulm 1846 III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Setzingen am 14.10.2023 zu punkten. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Setzingen am 14.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
SSV Ulm 1846 III
Doppel: Crisciu / Aschoff 0:1, Ebner / Güler 1:0
Einzel: R. Crisciu 0:2, L. Aschoff 0:2, R. Ebner 1:1, R. Güler 0:2
SSV Ulm 1846 II
Doppel: Michel / Mahlert 1:0, Kaplan / Tsyhanok 0:1
Einzel: D. Kaplan 2:0, R. Michel 2:0, R. Mahlert 1:1, K. Tsyhanok 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.09.2023 (11:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").